

Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West)

TTC Aschaffenburg : FSV 1920 Michelbach II
Freitag, 17.03.2023, 20:00 Uhr

Hubert in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:4 setzten sich die Gäste des FSV 1920 Michelbach II in der Herren Bezirksklasse B Gruppe 1 Aschaffenburg (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) gegen den TTC Aschaffenburg durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 17. Saisonspiel mussten die Gastgeber dabei auf 2 Ersatzspieler zurückgreifen.

Das Spiel lief wie folgt ab: Einen knappen Erfolg feierten Hamrik / Fuks beim 3:2 gegen Ungewiß / Duda, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Manderla / Sell hatten ihre Gegner Aust / Nees beim klaren 11:8, 11:5, 11:6 insgesamt im Griff. Auf Messers Schneide stand das Spiel zwischen Siebert / Rothe und Hubert / Rohr, ehe sich die Gastspieler mit 11:13, 11:7, 9:11, 11:8, 9:11 durchsetzten. Das war nichts für schwache Nerven. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hubert / Rohr endete. Nach den ersten Spielen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Manderla beim letztendlich klaren 0:3 gegen Steffen Nees. Das musste man neidlos anerkennen. Dieter Hamrik gelang es wenig später Philip Aust zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz, so dass er das Match trotz ursprünglicher Außenseiterrolle sensationell gewinnen konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Boris Fuks bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Lukas Hubert. Glücklicherweise über seinen Fünf-Satz-Sieg gegen Marvin Ungewiß war wenig später wiederum der Gastgeber Rudi Siebert, ging er doch zumindest auf dem Papier als sehr deutlicher Außenseiter in die Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte Frank Sell beim 2:3 gegen Thomas Duda leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. Steffen Rothe bekam danach seinen Gegner Stefan Rohr beim deutlichen 6:11, 7:11, 5:11 nicht richtig in den Griff. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Das folgende Einzel zwischen Jürgen Manderla und Philip Aust, das vor der Begegnung als Sieg für die Gastmannschaft fest eingeplant werden konnte, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Manderla nun bei 16 Siegen und 15 Niederlagen. Nicht ganz mithalten konnte Dieter Hamrik, beim 5:11, 11:8, 8:11, 8:11 gegen Steffen Nees, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:19 für Hamrik und 7:3 für Nees seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Boris Fuks das Spiel gegen Marvin Ungewiß noch aus der Hand und verlor mit 11:8, 6:11, 8:11, 8:11. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte am Nachbartisch Rudi Siebert gegen Lukas Hubert verrichten, bevor seine Fünf-Satz-

Niederlage feststand. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Siebert nun bei 13:12, während Hubert bislang 13 Siege und 14 Niederlagen zu verzeichnen hat. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Durch diese Niederlage hat der TTC Aschaffenburg in der Saison nun 5 Saison-Siege, 9 Niederlagen bei 3 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.03.2023 gegen den TSV 1925 Keilberg II bevor. Für den FSV 1920 Michelbach II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Grünmorsbach am 25.03.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:23 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TTC Aschaffenburg

Doppel: Hamrik / Fuks 1:0, Manderla / Sell 1:0, Siebert / Rothe 0:1

Einzel: J. Manderla 0:2, D. Hamrik 1:1, B. Fuks 0:2, R. Siebert 1:1, F. Sell 0:1, S. Rothe 0:1

FSV 1920 Michelbach II

Doppel: Aust / Nees 0:1, Ungewiß / Duda 0:1, Hubert / Rohr 1:0

Einzel: P. Aust 1:1, S. Nees 2:0, M. Ungewiß 1:1, L. Hubert 2:0, S. Rohr 1:0, T. Duda 1:0